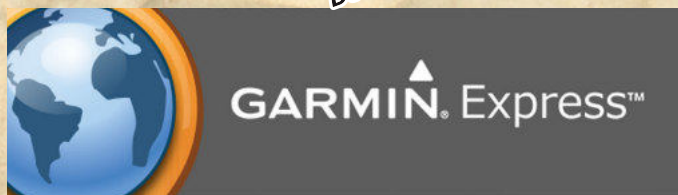




## Zwischenziele

Bearbeiten / entfernen



### Hinweis in eigener Sache:

- Dieses Tutorial wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und ist als eine allgemeine Hilfe, basierend auf unseren Erfahrungen, zu sehen denn als ultimative Lösung. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und / oder Richtigkeit. Daher sind Irrtümer und Änderungen ausdrücklich vorbehalten.

Jede Veränderung an Deinem Navi und Computer erfolgt, wie immer, ohne Gewähr durch MH Motorradtouren und erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Für Schäden und/oder Datenverlust ist der Anwender selbst verantwortlich. Vor Veränderungen wird eine Sicherung der Daten dringend von uns empfohlen!

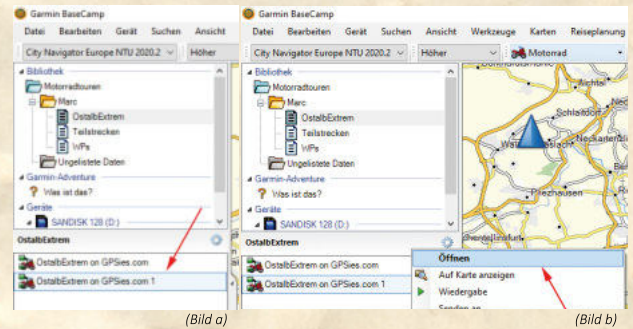
Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit oder Aktualität. Irrtum vorbehalten. Wir arbeiten nicht für oder bei Garmin. Wir sind lediglich von Garmin allein gelassene User die durch Versuch und Irrtum den Geheimnissen des Navis und der Software auf die Schliche kommen wollen und dieses Wissen gerne teilen.



## Bearbeiten mit Kontextmenü

Damit man, mittels Kontextmenü, die Route bearbeiten kann muss diese zunächst geöffnet werden.

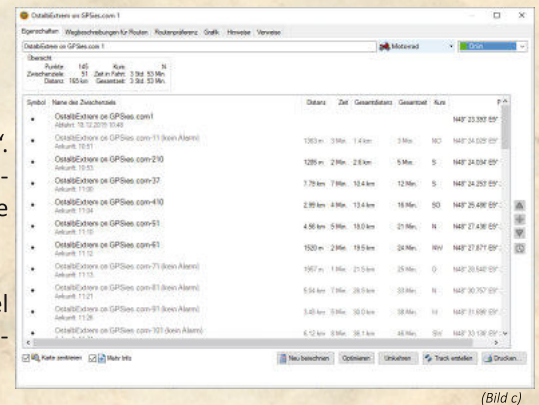
- **Variante 1:**
  - im Datenbereich die Route auswählen (Bild a)
  - Rechtsklick auf die markierte Route (Bild b)
  - mit „Öffnen“ das Eigenschaftenfenster (Bild c) öffnen
- **Variante 2:**
  - einen Doppelclick auf die gewünschte Route öffnet ebenfalls das Eigenschaftenfenster (Bild c) der Route



Die Zwischenziele werden auf 2 Arten dargestellt.

- **schwarz** dargestellte Wegpunkte sind „fixe WP“  
Diese werden vom Navi immer angefahren und, je nach Einstellung am Navi, auch mit einem Alarm (Sprachansage) ausgegeben.
- **grau** dargestellte Wegpunkte sind sogenannte „Shaping Points“.  
**Wegpunkte ohne Alarm.** Diese werden zwar im Routing berücksichtigt müssen jedoch nicht zwingend angefahren werden. (siehe auch Tutorial „Wegpunkte“)

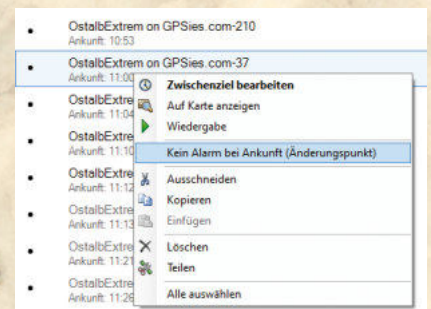
Dieses Merkmal „mit Alarm“ oder „ohne Alarm“ kann für jedes Zwischenziel (Start- und Zielpunkt ausgenommen) individuell gesetzt werden. Mehrfachauswahlen sind ebenso möglich.



- a.) den ersten WP / SP auswählen und bei gedrückter Umschalttaste (Shift) den letzten der gewünschten WPs auswählen
- b.) den ersten WP / SP auswählen und bei gedrückter „STRG“ - Taste die entsprechenden WPs auswählen



Nun nur noch mit einem Rechtsklick auf die markierten WPs das Kontextmenü (Bild e) öffnen und die Option „Kein Alarm bei Ankunft“ auswählen.



### Praxistipp:

- **so behandelte Wegpunkte bieten die höchste Kontrolle über angezeigte und wichtige Wegpunkte, bzw. über die nicht absolut notwendigen Wegpunkte.**
- **Daher ist dies auch eine der meist genutzten Funktionen unseres Trainers.**
- **Mehr zu Wegpunkten gibt es unter dem entsprechenden [Tutorial](#)**

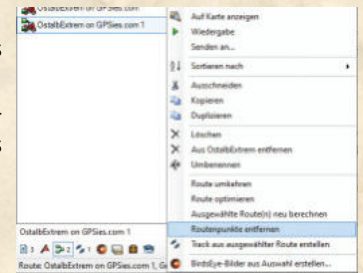
Eine weitere, jedoch **(unserer Meinung nach)** unnötige Funktion zur Wegpunktentfernung beschreiben wir, der Ordnung halber, auf der folgenden Seite.



## WP entfernen mit Kontext

Hierzu für die entsprechende Route (siehe Bild a) mittels Rechtsklick im Datenfenster das Kontextmenü öffnen.

Jetzt wird aber die Funktion „Routenpunkte entfernen“ (Bild f) gewählt. Somit sind die ausgewählten Routenpunkte entfernt und nur noch Start- und Zielpunkt sichtbar, wenn man das Eigenschaftsfenster erneut öffnet.



(Bild f)

### WICHTIG:

- **so behandelte Routen sollten nicht mehr bearbeitet werden, weder auf dem Navi, noch in BaseCamp.**
- Am Navi **MUSS** die Neuberechnung **DEAKTIVIERT** sein
- soll die **ursprüngliche Route weiterhin verfügbar** bleiben so **DUPLIZIERT** man diese **VOR DER BEARBEITUNG** und bearbeitet die duplizierte Route.

Dieses Duplikat kann man umbenennen oder den Namen mit der Zahl am Ende belassen. So hat man eine eindeutige Zuordnung.

## WP entfernen bei Übertragung

Eine weitere Möglichkeit Routenpunkte (also die WPs „ohne Alarm“) zu entfernen besteht bei der Übertragung der Route an das Navi. Nachfolgend wird beschrieben was in den „Optionen“ hierzu eingestellt werden muss.

Wir persönlich halten nicht viel von dieser Option da

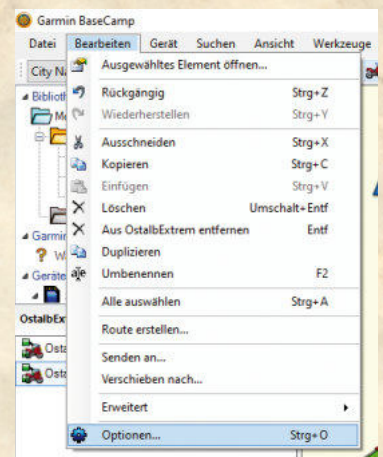
- a.) die auf der Vorseite beschriebenen Schritte sowieso notwendig sind
- b.) die auf der Vorseite beschriebene Methode, unserer Meinung nach, deutlich mehr Kontrolle gewährleistet.

Der Vollständigkeit wegen erklären wir die Schritte hier trotzdem.

Um die Einstellungen vorzunehmen ruft man in der Menüleiste über

1. „Bearbeiten“
2. „Optionen“

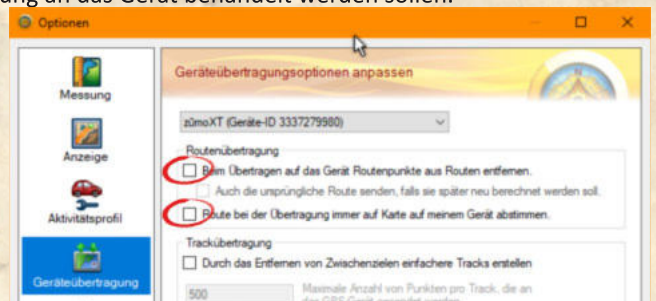
das Fenster Optionen auf. Alternativ auch „STRG“ + „O“ möglich.



Dort wechselt man dann zur Geräteübertragung

Hier lässt sich nun festlegen wie die Datensätze bei der Übertragung an das Gerät behandelt werden sollen.

1. mit dem oberen Haken entfernt man bei der Übertragung alle WPs „ohne Alarm“
2. mit dem Haken darunter kann man die ursprüngliche Route mit übertragen (sozusagen als Backup, falls unterwegs etwas schiefgeht). Diese erhält dann den Zusatz „1“ im Dateinamen auf dem Navi.



### Nochmals der Hinweis:

- **Die, mit auf dieser Seite beschriebenen Methoden, behandelte Routen sollten nicht mehr bearbeitet werden. Weder auf dem Navi, noch in BaseCamp. Da bei einer Neuberechnung nichts sinnvolles herauskommt.**
- **Daher können und wollen wir diese Option nicht empfehlen.**
- **Der Sinn dieser Option ist uns ein Rätsel.**